Zeitschrift: NAGON / Naturforschende Gesellschaft Ob- und Nidwalden

Herausgeber: Naturforschende Gesellschaft Ob- und Nidwalden

Band: 1 (1997)

Vorwort: Vorwort

Autor: Merz, H.J.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Vorwort

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser

Es ist nicht selbstverständlich, dass eine kleine Gesellschaft, kaum gegründet, bereits mit einer – so hoffe ich – Mitglieder wie weitere Kreise interessierenden Publikation an die Öffentlichkeit treten kann. Zwei Gründe haben dies ermöglicht:

- Der Enthusiasmus unserer Autoren, die für ihr Forschungsgebiet während Jahren gearbeitet haben und nun ihre Ergebnisse Ihnen präsentieren wollen. Ich danke diesen ehrenamtlich tätigen Forschern für ihr Engagement und ihre Arbeit sehr.
- Unsere grosszügigen Förderer, die mit ihren Beiträgen die Erstellungskosten decken. Für unsere junge und bescheidene Vereinskasse der einzig mögliche Weg. Ich danke im Namen unserer Gesellschaft den Regierungsräten unserer «Heimatkantone» Ob- und Nidwalden, der Schweizerischen Akademie der Naturwissenschaften, der Stiftung «Lebensraum Gebirge» und der Obwaldner Kantonalbank für die verständnisvolle Unterstützung herzlich.

Das Thema Karst- und Höhlenforschung ist in verschiedener Hinsicht faszinierend und hervorragend für die Publikation durch unsere Gesellschaft geeignet.

Zum einen kommt dabei eine interdisziplinäre, beinahe alle Naturwissenschaften berührende Forschungstätigkeit zur Darstellung.

Zum zweiten erfüllt das Thema in idealer Weise die Forderung nach dem regionalen Bezug, und schliesslich dürfte mit der vorliegenden Arbeit eine Bestandesaufnahme des Wissens gelungen sein, die bei aller Aktualität für Jahre Gültigkeit haben dürfte.

Ich hoffe, dass die Arbeit Ihr Interesse finden wird und dass diese die erste in einer Reihe von Publikationen unserer Gesellschaft sein wird.

H.J. Merz, Präsident NAGON